

Programm Samstag:

4. Biototopflege Heyerberg

Hier gibt es auf kleinem Raum in einer ehemaligen Kiesgrube vielfältige (Über-)Lebensräume in einer ansonsten ziemlich intensiv genutzten Landschaft zu entdecken. Seit 2003 in Pflege durch den Runden Tisch Naturschutz, organisiert vom BUND Koblenz. Ein kleiner Einblick in die Arbeiten vor Ort.

Wann? 09:30 - 12:00 Uhr

Wo? Ehemalige Kiesgrube am Heyerberg

Anmeldung & weitere Infos:

stschlieb@gmx.de/ 0261-960 74 44



Ab 8. Juni 2012 zentrale Anmeldungen & weitere Infos über:

Kreisgruppe Koblenz des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

Telefon: 0261/91 444 38

E-Mail: bund.koblenz@bund.net

Mo-Fr 9:30 - 17:00

5. Naturkundlicher Spaziergang über die Schmidtenhöhe

Seit drei Jahren läuft das größte rheinland-pfälzische Beweidungs-projekt auf der Schmidtenhöhe sehr erfolgreich. Die Taurusrinder und Konikpferde sind zu einem attraktiven Ausflugsziel geworden, auch der Rundwanderweg mit Informationstafeln und Aussichtstürmen wird sehr gut angenommen. Lernen Sie bei einer naturkundlichen Führung des ehrenamtlichen Schutzgebietsbetreuers Andreas Haberzettl (NABU Koblenz) die repräsentativen Arten dieses "HotSpots" der Biodiversität in Koblenz kennen und schätzen.

Wann? 14:00 - 16:30 Uhr

Wo? Schmidtenhöhe, Weidezaun (Dreibuch-Platz)

Anmeldung & weitere Infos:

haberzettl-andreas@web.de/

0152-54 63 14 71

6. Überlebenskünstler am Rheinufer - von Wasserratten, Nilgänsen und Seidenpflanzen

Am Rheinufer von Koblenz treffen sich mitten in der Stadt Tier- und Pflanzenarten aus den unterschiedlichsten Lebensräumen. Die Artenvielfalt ist erstaunlich groß, jede kleine ökologische Nische ist besetzt und auch Neubürger finden noch ein Plätzchen. Am Ufer des großen Flusses heißt Überleben Kampf und Erfindungskunst. Woher kommen all die Tiere und Pflanzen, wie breiten sie sich aus und wer ist hierbei am erfolgreichsten?



Flussufer-Forschungsaktion mit Bestimmungsübungen am Rheinufer für große und kleine GEO-Tag-BesucherInnen.

Wann? 15:00 - 17:00 Uhr

Wo? Südstadt, Rheinanlagen

Anmeldung & weitere Infos:

susanne-hildebrandt@gmx.de/ 0261- 28 04 36

FR 15. & SA 16. JUNI 2012

ARTENVIELFALT IN KOBLENZ ENTDECKEN!

GRENZGÄNGER, ÜBERFLIEGER,
GIPFELSTÜRMER:

Wie Tiere & Pflanzen sich verbreiten



Veranstaltungen in den Stadtteilen
Altstadt, Asterstein, Heyer Berg,
Karthause, Südstadt Rheinanlagen und
auf der Schmidtenhöhe

weitere Infos unter:

www.umweltbildung-rhein-mosel.de



Umweltbildung
Rhein-Mosel



Programm Freitag:

1. Geliebten und ungeliebten Gartenbewohnern auf der Spur

Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise in die Pflanzen- und Tiervielfalt im Garten Herlet. Mit Bestimmungsbüchern, Becherlupen und Co. schauen wir, was sich alles in einem Stadtgarten tummelt. Kennt Ihr Leberblümchen und wisst Ihr, wie der kleine Wiesenknopf schmeckt? Nein? Dann kommt doch in den Garten Herlet! Bei uns gibt es auch eine „Wilde Ecke“, was da wohl wachsen mag?

Wann? 14:00 - 16:00 Uhr

Wo? Garten Herlet in der Altstadt (Zugang zum Garten von der Nagelsgasse über den Herletweg am Hochbunker vorbei)

Anmeldung & weitere Infos:

eva.ohlig@bund-rlp.de/
0261-75 626

2. Gibt es Artenvielfalt auf dem Schulgelände?

Welche Tiere und Pflanzen haben auf dem Schulhof und im Grünen Klassenzimmer eine Heimat gefunden? Mit Carmen Parrado vom BUND-Projekt „Bund macht Schule“ werden SchülerInnen und GEO-Tag BesucherInnen in kleinen Gruppen auf Artensuche gehen und gemeinsam die unterschiedlichen Lebensräume der Pflanzen und Tiere kennenlernen. Wo ist die Artenvielfalt am größten auf dem Schulgelände oder gibt es im benachbarten Bienhorntal noch ganz andere Artenschätze wie die Feuersalamander zu entdecken?

Wann? ab 15:00 Uhr

Wo? Gymnasium auf dem Asterstein, Schulhof und Grünes Klassenzimmer

Anmeldung & weitere Infos: Huffer-Kilian@t-online.de/

0261/ 97 37 80

3. Nachfalter-Leuchtabend



Mit Hilfe eines sogenannten „Leuchtturms“ mit UV-Licht werden Nachfalter angelockt und bestimmt. Die hierbei zu bewundernden Arten bleiben normalerweise wegen ihrer versteckten nächtlichen Lebensweise verborgen.

Wann? 21:30 - 24:00 Uhr

Wo? Karthause Hasenpfad (genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben)

Anmeldung & weitere Infos:

fabian.fritzer@gmx.de/
0261-133 73 787



Die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen erfordert vorhergehende Anmeldung & erfolgt auf eigene Gefahr.



Umweltbildung Rhein-Mosel

Netzwerk Umweltbildung Rhein-Mosel

Ab 8. Juni 2012 zentrale Anmeldungen & weitere Infos über:

Kreisgruppe Koblenz des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
Eltzerhofstraße 10
56068 Koblenz

Telefon: 0261/91 444 38

Fax: 0261/91 444 59

E-Mail: bund.koblenz@bund.net

Mo-Fr 9:30 - 17:00



Bund für
Umwelt und
Naturschutz
Deutschland



Stiftung Natur und Umwelt
Rheinland-Pfalz

